

Lektion 6: Das Matt und der Gewinn

Es gibt drei verschiedene Arten des Gewinns: Das Matt, die Aufgabe des Gegners und die Zeitüberschreitung des Gegners!

1. Das Matt

Dein Gegner ist Matt, wenn du ihn Schach gestellt hast und er mit seinem König dem Schachgebot weder mit Wegziehen, mit Schlagen der Schach bietenden Figur oder mit dem Dazwischenstellen einer eigenen Figur entgehen kann! Der König darf trotz Matt nicht vom Brett entfernt werden! Man kann ihn höchstens umlegen. Matt beendet sofort die Partie. Das heißt, wenn du deinen Gegner Matt gesetzt, vergessen hast, deine Uhr zu drücken und dein Blättchen fällt, so hast du trotzdem gewonnen, da er vorher Matt war.

2. Die Aufgabe des Gegners

Du hast die Schachpartie gewonnen, wenn dein Gegner keine Möglichkeit für sich entdeckt zu gewinnen und daher aufgibt, indem er z.B. seinen König umlegt oder dir die Hand entgegenstreckt.

3. Die Zeitüberschreitung des Gegners

Du hast ebenfalls gewonnen, wenn dein Gegner am Zug und seine Zeit abgelaufen ist, das heißt sein Blättchen gefallen ist! Dies gilt auch, wenn dein Gegner bereits gezogen hat und gerade im Begriff war zu drücken, es sei denn, sein Zug gibt dir Matt.

4. Sonderfälle

Du hast deine Partie gewonnen, wenn auf dein Bitten hin der Schiedsrichter nach mehrmaligen Verwarnungen die Partie für deinen Gegner als Strafe verloren gibt.

Du gewinnst, wenn dein Gegner nach einer vom Schiedsrichter festgelegten Zeit nicht am Brett erscheint, um seinen ersten Zug auszuführen.